

Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname:	Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG IHS Ausgabe 254	Stand: 07.01.2025
Produktgattung:	Festverzinsliche Anleihe (bevorrechtigt, nicht nachrangig)	
WKN/ISIN:	A4DFDR / DE000A4DFDR1	
Emittent:	Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer	
Branche:	Bank	
Homepage:	www.vvrbank-krp.de	
Marktsegment:	außerbörslich	

1. Produktbeschreibung

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise: Bei dem Produkt handelt es sich um eine Anleihe mit fester Laufzeit und fester Verzinsung. Der Anleger hat einen Anspruch auf eine jährliche feste Zinszahlung für die Laufzeit auf den Nennbetrag der Anleihe. Zum Ende der Laufzeit erfolgt die Rückzahlung des Anlagebetrags zum Nennbetrag von 100 %. Der Anleger hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber der Emittentin (Herausgeberin der Anleihe).

Markterwartung: Diese Anleihe richtet sich an Anleger, die für eine vorgegebene Anlagedauer einen festen Zins wünschen.

2. Produktdaten

Währung:	EUR
Laufzeit:	Vom 23.01.2025 bis zum 23.01.2026
Zinssatz:	2,000000 % p.a.
Zinsperiode (Zeitraum zwischen zwei Zinsterminen):	23.01.2025 (einschließlich) bis 23.01.2026 (ausschließlich)
Zinszahlungstag:	23.01.2026
Stückzinsberechnung:	Bei Erwerb während der Laufzeit muss der Anleger zusätzlich anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) entrichten.
Nennbetrag / kleinste handelbare Einheit:	1.000,00 Euro / 1.000,00 Euro
Börsenzulassung:	Nein

Den aktuellen Kurs können Sie in unseren Geschäftsstellen erfahren.

3. Risiken

Emittenten-/ Bonitätsrisiko:	Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer ausgesetzt. Anleger dieser Anleihe sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer ihre Verpflichtungen aus der Anleihe aufgrund behördlicher Anordnung von Abwicklungsinstrumenten nicht erfüllt. Gläubiger der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer werden im Rahmen eines Insolvenzverfahrens sowie im Fall einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsinstrumenten gemäß einer gesetzlich vorgeschriebenen Rangfolge herangezogen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
Kursänderungsrisiko:	Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.
Liquiditätsrisiko:	Der Anleger trägt das Risiko, dass bei der Anleihe überhaupt kein oder kaum Handel stattfindet. Deshalb kann die Anleihe entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden (siehe unter Ziffer 4 „Handelbarkeit“).

4. Verfügbarkeit und marktpreisbestimmende Faktoren

Der Nennbetrag der Anleihe ist am Ende der Laufzeit ohne Kündigung verfügbar.

Handelbarkeit:

Ein Börsenhandel für diese Anleihe findet nicht statt. Die Anleihe kann in der Regel außerbörslich an die Emittentin verkauft werden. Hierfür stellt die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer unter normalen Marktbedingungen Ankaufspreise, ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf der Anleihe vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren:

Insbesondere folgende Faktoren können – bei isolierter Betrachtung – wertmindernd auf die Anleihe wirken:

- Steigendes (aktuelles und erwartetes) Marktzinsniveau für die Restlaufzeit
- Verschlechterung der Bonität der Emittentin

Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren (z. B. fallender Marktzins) können diese wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben. Bei gleichbleibenden Marktzinsen wird sich der Marktpreis der Anleihe mit abnehmender Laufzeit gegen 100 % des Nennbetrags bewegen.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung der Anleihe. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen:

- Außerbörslicher Erwerb der Anleihe zum Erwerbskurs von 100,000 % (Anlagebetrag: 1.000,00 Euro) im Festpreisgeschäft und Halten bis zum Ende der Laufzeit.

Standardisierte Kosten in Höhe von 0,000 % vom Anlagebetrag (1.000,00 Euro). Diese umfassen marktübliche Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u. U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen.

- Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt

Summe der Zinsbeträge bis zum Ende der Laufzeit	Rückzahlung am Laufzeitende	Bruttobetrag	Nettoertrag (Bruttobetrag abzüglich Anlagebetrag und Kosten)	Nettowertentwicklung in % bezogen auf den Erwerbskurs und die gesamte Restlaufzeit
20,00 Euro	1.000,00 Euro	1.020,00 Euro	20,00 Euro	2,00%

6. Kosten

Der Emissionspreis der Anleihe sowie die während der Laufzeit von der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer gestellten An- und Verkaufspreise (Geld- und Briefkurse) basieren auf internen Preisbildungsmodellen der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer. Insbesondere ist in den Preisen eine Marge enthalten, welche die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer festsetzt und die neben dem Ertrag der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer unter anderem die Kosten für die Entwicklung der Anleihe, für die Risikoabsicherung der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer und für den Vertrieb abdeckt. Insbesondere zu Beginn der Kursstellung kann sich dieser Umstand negativ auf den Preis der Anleihe auswirken.

Erwerbskosten: Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser Preis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer

Erwerbsfolgekosten: Für die Verwahrung von Wertpapieren im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Im Falle einer vorzeitigen Veräußerung der Anleihe können weitere Kosten entstehen.

7. Besteuerung

Laufende Zahlungen sowie Veräußerungs- und Einlösungsgewinne unterliegen der 25-prozentigen Abgeltungssteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Etwaige Veräußerungs- oder Einlösungsverluste können mit anderen abgeltungssteuerpflichtigen Kapitalerträgen verrechnet werden. Die steuerliche Behandlung hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann durch neue Gesetzgebung, gegebenenfalls auch rückwirkend, verändert werden. Im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen empfehlen wir die Einschaltung eines steuerlichen Beraters.

8. Sonstige Hinweise

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung: Die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Speyer ist Mitglied in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.bvr.de/se.

Weitere Hinweise:

Dieses Dokument enthält lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung der wesentlichen Produktmerkmale. Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.